

## GLIEDERUNG:

<b>1. Einleitung</b>	S.11
<b>2. Das Grabmal des Generalfeldmarschalls von Sparr</b>	
2.1 Das Grabmal und sein Auftraggeber	S.15
2.2 Der Bildhauer Artus Quellinus d. Ä.	S.17
2.3 Artus Quellinus d. Ä. und andere niederländische Künstler an norddeutschen Fürstenhöfen	S.20
Exkurs: Quellinus oder Eggers? Zur Frage der Ausführung des Grabmals	S.24
<b>3. Die Figur des <i>priant</i> vom Grabmal Sparr</b>	
3.1 Die Grabmäler des 17. Jahrhunderts in Norddeutschland	S.27
3.2 Die nordniederländischen <i>praalgraven</i>	S.31
3.2.1 Die Grabmäler der Südlichen Niederlande	S.33
Exkurs: Zum Typus des lebensgroßen <i>priant</i> weltlichen Standes	S.34
3.3 Rubens und das 'Bewegungsmotiv' des <i>priant</i> am Grabmal Sparr	S.36
3.3.1 Der Kniefall auf ein Bein als höfisches Motiv	S.37
3.4 Das Motiv des "höfischen" Kniefalls an zwei Grabmälern flämischer Künstler	S.40
3.5 Die Verbreitung des "höfischen" Kniefalls in katholischen Ländern	S.43

3.5.1 Die Verbreitung des "höfischen" Kniefalls im protestantischen Raum.....	S.45
--	------

#### **4. Das Grabmal Sparr als Monument des Ruhmes**

4.1 Die Grabmalsarchitektur.....	S.51
4.1.1 Die Allegorien vom Giebel.....	S.52
4.2 Die Sklaven vom Giebel und ihre Vorbilder.....	S.56
4.2.1 Monumentale Sklavenfiguren als Vorbilder für Quellinus.....	S.58
4.2.2 Die Bedrohung durch die Türken.....	S.61
4.3 Das Sklavenmotiv in der Sepulkralkunst Venedigs.....	S.62
Exkurs: Die Republik Venedig und die Vereinigten Niederlande.....	S.63
4.3.1 Die venezianischen Grabmäler des 17. Jahrhunderts.....	S.64
4.3.2 Das Motiv der asiatischen Sklaven an Grabmälern außerhalb Venedigs.....	S.67
4.4 Die Verbreitung des Sklavenmotivs in protestantischen Ländern .....	S.68
4.4.1 Das Sklavenmotiv im norddeutschen Raum in der Nachfolge Quellinus'.....	S.71
4.4.2 Thomas Quellinus' Grabmal Adelaer.....	S.72
4.5 Das Grabmal Sparr als Allegorie des Ruhmes.....	S.73
 <b>5. Das Grabmal in Norddeutschland unter niederländischem Einfluß</b>	
5.1 Bemerkungen zum Grabmal Kospoth.....	S.79

5.2	Die Grabmäler Heinrich Papens in der Grafschaft Waldeck.....	S.82
5.3	Das Grabmal des Christian Friedrich von Reden.....	S.88
5.3.1	Das Grabmal des Jan Daniel von Priort.....	S.91
5.3.2	Zum Typus der Standfiguren.....	S.93
 <b>6. Das Grabmal des 18. Jahrhunderts in Norddeutschland</b>		
6.1	Die Grabmäler für den Grafen Augustus zur Lippe-Brake.....	S.99
6.2	Glumes Grabkapelle Kraut in Berlin.....	S.104
6.2.1	Die <i>Castra doloris</i> des Barocks und Glumes Grabkapelle Kraut.....	S.108
 <b>7. Zusammenfassung.....</b>		 S.113

## Anmerkungen

1.	Einleitung.....	S.117
2.	Das Grabmal des Generalfeldmarschalls von Sparr.....	S.119
3.	Die Figur des <i>priant</i> vom Grabmal Sparr.....	S.129
4.	Das Grabmal Sparr als Monument des Ruhmes.....	S.149
5.	Das Grabmal in Norddeutschland unter niederländischem Einfluß.....	S.165
6.	Das Grabmal des 18. Jahrhunderts in Norddeutschland.....	S.177

## Anhang

### Grabinschriften und Quellen

1.	Das Grabmal Sparr.....	S.185
2.	Das Grabmal Croy.....	S.186
3.	Die Grabmäler Waldeck.....	S.187

4. Das Grabmal Reden.....	S.189
5. Das Grabmal Priort.....	S.190
6. Die Grabmäler für den Grafen zur Lippe-Brake.....	S.192
7. Die Grabkapelle Kraut.....	S.194
8. Werke des Johann Georg Glume d. Ä.....	S.194

## **Literatur- und Abkürzungsverzeichnis**

Siglen und Abkürzungen.....	S.197
Quellen.....	S.198
Alphabetisches Literaturverzeichnis .....	S.202
Ausstellungskataloge.....	S.229
Biographien - Lexika.....	S.232
Inventare und Kunstdenkmälerverzeichnisse.....	S.233

## **Bildteil**

Legenden.....	S.237
Abbildungsnachweis.....	S.239